

Was Sie zur Trauung brauchen

Beim Standesamt müssen Sie folgende Papiere vorlegen:

- Identitätsnachweis (Personalausweis, Reisepass)
- Abstammungs-, Geburtsurkunde oder beglaubigte Abschrift des Familienbuchs oder des Familienregisters, wenn Sie beide nicht an Ihrem aktuellen Wohnort geboren sind
- Aufenthaltsbescheinigung des zuständigen Einwohnermeldeamtes, wenn der Hauptwohnsitz in einer anderen Stadt ist. Achten Sie darauf, dass die Bescheinigung maximal einen Monat alt sein darf
- Abstammungsurkunde, falls die Eltern in den alten Bundesländern vor dem 1.1.1958 und in den neuen Bundesländern nach dem 3.10.1990 geheiratet haben und kein Familienbuch geführt wird
- Urkunde über Promotion oder akademischen Grad – vorausgesetzt, Ihr akademischer Titel soll in der Heiratsurkunde stehen

Sonderfälle

Wenn Sie zum Beispiel bereits ein gemeinsames Kind haben oder einer von Ihnen eine andere Nationalität hat, benötigen Sie zusätzliche Unterlagen. Informationen zu diesen und weiteren Sonderfällen erhalten Sie beim zuständigen Standesamt.

Kosten

Auch eine Eheschließung kostet Geld. Für die Anmeldung müssen Sie 33 Euro rechnen beziehungsweise 554 Euro, wenn einer der beiden Brautleute ausländischer Staatsangehöriger ist. Die Abschrift aus dem Familienbuch und die Heiratsurkunde kosten jeweils etwa 10 Euro. Wenn Sie auch ein Familienstammbuch wünschen, fallen je nach Ausführung zwischen 15 und 80 Euro an.